

Nürnberger Fechterin überzeugt in Breslau

Eze mit Spitzenergebnis



Zeigten überzeugende Leistungen beim Nachwuchsturnier im polnischen Breslau: Chidinma Eze (links) und Elyza Neuner vom Fechterring Nürnberg.

Foto: Tobias Hell

NÜRNBERG/BRESLAU – Beim Challenge Wratistavia, dem weltweit größten und international mit Fechtern aus allen Kontinenten äußerst stark besetzten Jugendturnier, schnitt der Nachwuchs des Fechterrings Nürnberg sehr erfolgreich ab.

Erfolgreichste bayerische Starterin war Chidinma Eze vom Fechterring. Die 12-jährige Vorjahressiegerin des Turniers in der Kategorie „U11“, konnte sich, nach fehlerfrei gefochtenen Vorrunde auf Platz drei gesetzt, im „U13“-Wettbewerb mit 99 Teilnehmerinnen gleich bestens positionieren. Nach klaren Siegen traf sie im Viertelfinale auf die leistungsstärkste Deutsche Fechterin des Jahrgangs 2004, Laura Ziob vom TV Wetzlar. In diesem Gefecht zeigte Chidinma Eze ihr ganzes Können und bezwang mit erstklassigen Aktionen die Favoritin mit 12:10. Im anschließenden Halbfinale unterlag sie der späteren Turniersiegerin, Karolina Bechynova aus Tschechien knapp mit 11:12. Die Bronzemedaille war für die Fechterin des jüngeren Jahrgangs dennoch ein absolutes Spitzenergebnis.

Mit Rang fünf konnte Elyza Neuner im Säbelwettbewerb der „U11“ überzeugen. Mit nur einer Niederlage in der Vorrunde focht sie sich ohne Niederlage bis ins Viertelfinale und damit auf Rang fünf durch. NZ